

Protokoll zum Ehrenamtsdialog am 7. Juni 2016 in Niederwetter

Teilnehmerkreis

Susanne Batz, Ehrenamtsförderung Landkreis Marburg-Biedenkopf; Katja Kirsch, Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf, Ingelies Henkel, Freiwilligenagentur Marburg-Biedenkopf; Bürgermeister Kai-Uwe Spanka; 11 Vertreterinnen und Vertretern von verschiedenen Vereinen

Programmablauf

18.30 Uhr

Begrüßung durch Moderatorin Katja Kirsch, Überleitung zu Herrn Spanka

18.35 Uhr

Begrüßung durch Bürgermeister Kai-Uwe Spanka

18.40 Uhr

Vorstellung der Veranstaltung: Hintergrund, Ziele, grober Ablauf
Kurze Vorstellung der Freiwilligenagentur (Katja Kirsch)

18.50 Uhr

Vorstellung der Ergebnisse der Online-Umfrage und Erläuterungen zum geplanten Online-Dialog (Susanne Batz)

19.15 Uhr

Eröffnung der beiden Thementische
- Versicherungsschutz und rechtliche Fragen
- Anerkennung und Wertschätzung

Aufteilung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf die beiden Thementische, Wechsel der beiden Gruppen nach ca. 30 Minuten

20.20 Uhr

Vorstellen der Ergebnisse im Plenum

20.25 Uhr

Rückfragen, Austausch, Verabschiedung

20.30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Ergebnisse an den Thementischen

Thema: Versicherungsschutz und rechtliche Fragen

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellten sich kurz vor und erläuterten, welchen Bezug bzw. welches Hintergrundwissen sie zum Thema Versicherungsschutz haben.

Anschließend wurden Antworten zu folgenden Fragen gesammelt:

- Zu welchen Versicherungen wünschen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr Informationen?
- Was würde helfen, um das Thema verständlicher zu machen?
- Welche Probleme treten in der Praxis auf? Welche Schwachstellen gibt es?
- Welche konkreten Ideen oder Vorschläge haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer?

Zu welchen Versicherungen wünschen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr Informationen?

- *Kfz-Versicherung*: Wie sind Fahrten mit dem eigenen PKW versichert, z.B. wenn im Rahmen einer Nachbarschaftshilfe Personen befördert werden?
- *Veranstalterhaftpflichtversicherung*: Ab welcher Größenordnung muss ein Verein für eine Veranstaltung eine separate Versicherung abschließen?
- *Haftpflichtversicherung vor Vereinsvorstände*: Können Vorstände sich auch versichern?
- *Rahmenvertrag des Landes Hessen*
- *Welche Versicherungen brauchen Vereine grundsätzlich?*

Was würde helfen, um das Thema verständlicher zu machen?

- Ein fester *Ansprechpartner beim Landkreis*, der sich mit dem Thema gut auskennt

(Hinweis: Susanne Batz kann zu diesem Thema beraten; sie arbeitet eng zusammen mit einer externen Versicherungsexpertin Karin Stiehr, die im Auftrag der Hessischen Staatskanzlei auch Schulungen durchführt)
- Ein *Versicherungsvertreter vor Ort*, der vertrauenswürdig ist
- Eine *Auswahl an Versicherungsunternehmen*, an die man sich wenden kann (welche Versicherungsgesellschaft kann für welche Vereine besonders empfohlen werden?)
- Ein *Leitfaden* zum Thema Versicherungsschutz im Ehrenamt
- Eine *Wissenssammlung* (das Wissen aus den Vereinen auch für andere zugänglich machen)

Welche Probleme sehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Praxis?

- Versicherungsvertreter sind oft nicht so kompetent wie man sich das wünschen würde; Beratung ist teilweise unbefriedigend
- Wenn es tatsächlich zum Versicherungsfall kommt, ist der Prozess bis das Geld erstattet wird, oft langwierig und zäh

Welche konkreten Ideen oder Vorschläge haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer?

- Vereine sollten prüfen, ob man sich einem *Dachverband* anschließen kann. Über die Dachverbände sind Vereine oft gut abgesichert.
- Empfehlung, sich an *Verbraucherverbände* zu wenden. Diese beraten gut und vermitteln weiter.
- Bei Versicherungsfragen, die den Verein oder das Ehrenamt betreffen, könnte man sich zunächst auch an die Versicherungsgesellschaft wenden, bei der man *privat* versichert ist (ein Teilnehmer hat damit gute Erfahrungen gemacht)

Thema: Anerkennung und Wertschätzung

Wertschätzung und Anerkennung für ehrenamtliches Engagement spielen sowohl innerhalb der Vereine eine große Rolle als auch außerhalb, z.B. durch die Kommune, Landkreis, Land Hessen

An diesem Thementisch wurden folgende Meinungen und Ideen zusammengetragen:

Welche Anerkennungsformen kennen Sie in ihrem Verein?

- Fest für die Ehrenamtlichen, Fallbesprechungen, Fortbildungen und Geburtstagsgeschenke (Alzheimer Gesellschaft)
- Ehrennadeln vom Chorverband zum Jubiläum: Einmal im Jahr gibt es einen Tag, an dem alle geehrt werden.
- Es wurde darauf hingewiesen, dass man niemanden im Verein vergessen darf.

Am wichtigsten ist den Ehrenamtlichen die Zufriedenheit durch die Tätigkeit:

- die Dankbarkeit der Zielgruppe, z.B. beim Mittagstisch, das Lächeln auf dem Gesicht der Flüchtlingskinder
- die Kontakte zu den Menschen
- die Rückmeldungen nach einem Auftritt (Chöre)
- Ehrenamtliches Engagement ist die Stütze der Gesellschaft. Gerade in kleinen Dörfern gibt es sonst keine Angebote für Jung und Alt

Welche Anerkennungsformen kennen Sie außerhalb des Vereins?

- Die E-Card: viele Anwesenden haben diese Karte bereits und freuen sich über die Vergünstigungen
- Die Feier zur Verleihung der Ehrenamtskarte ist sehr würdigend
- Es wurde angemerkt, dass der Landkreis bereits viel bietet für die Unterstützung der Ehrenamtlichen. In anderen Landkreisen gibt es nicht so viel, z.B. keine Netzwerktreffen / Ehrenamtsdialoge.

Welche Wünsche und Anregungen haben Sie an ihre Kommune /Landkreis

- Der Begriff der Ehrenamtspauschale (Ausschüttung eines Geldbetrags im Jahr 2017 an alle Kommunen im Landkreis zur finanziellen Unterstützung gemeinwohlorientierter Projekte) führt zu Missverständnissen, da er bereits vom „Steuerrecht besetzt ist“.
- Vereine wünschen sich Transparenz und Mitbestimmung bei der Vergabe der Ehrenamtspauschale in Ihrer Kommune.
- Wo gibt es Fördertöpfe für Vereine? Wie kommen wir an alle wichtigen Informationen darüber?
- Man wünscht sich einen Abbau an Bürokratie. Die Kommune bzw. der Landkreis könnte kleineren Vereinen die Dokumentation über Zuwendungen erleichtern/abnehmen.
- Die Verleihung von Ehrennadeln und Zertifikaten durch die Landrätin oder auch andere bekannte Personen ist eine besondere Würdigung.
- Ein Ehrenamtsfest feiern!